

DAS **THEATER** AN DER  
**EFFINGERSTRASSE**

# BLAU MACHEN

**Angebote für Schulen**

2020 / 2021

[theatereffinger.ch](http://theatereffinger.ch)

# SPACEMAN

von **Leegrid Stevens** | Regie: **Philipp Jescheck**

Deutschsprachige Erstaufführung

**«Was werden Ihre ersten Worte sein, die Sie sagen, wenn Sie den Mars betreten? Werden Sie Armstrong toppen?»**

Der erste Mensch auf dem Mars soll eine Frau sein. Schon seit acht Monaten ist Molly in ihrer Raumkapsel unterwegs zum roten Planeten. Mit an Bord sind ihre Pflanze Sip und Jim, eine computeranimierte Stimme, mit der sie einfache Gespräche führt und die ihr Nachrichten und Interviews von der Erde vorspielt. Die Funkverbindung mit Houston ist stabil. Das Team der Kontrollstation ist ihr einziger realer Kontakt. Doch jedes Mal dauert es zehn Minuten, bis ein Satz in Houston ankommt, und genauso lange braucht die Antwort. Wirkliche Kommunikation sieht anders aus.

Die Astronautin verfolgt leidenschaftlich gerne Rugbyspiele, ist Meteoritenstürmen ausgesetzt und träumt schwerelos, mit einer Nahrungstube in der Hand, von Eiern mit Speck.

Houston erwartet von ihr, dass sie funktioniert. Sie soll sich bei Interviews so präsentieren, wie es Sponsoren und Publikum erwarten. Molly gerät immer stärker unter Druck. Je mehr sie sich von der Erde entfernt, umso mehr wird ihr klar, dass sie nicht mehr funktionieren will.

**Empfohlen ab der 9. Klasse**

**Themen:** Klimawandel, Identität, Selbstbestimmung, Beziehungen, Einsamkeit, Selbstbilder und Fremdbilder, Robotik, neue Welten, Grenzerfahrungen, Gott, Liebe

## Januar 21

18 **Mo** 14.00

19 **Di** 10.00

20 **Mi** 14.00

21 **Do** 14.00

22 **Fr** 10.00

25 **Mo** 14.00

26 **Di** 10.00

27 **Mi** 14.00

28 **Do** 14.00

29 **Fr** 10.00

## Februar 21

1 **Mo** 10.00

14.00

2 **Di** 10.00

3 **Mi** 10.00

14.00

4 **Do** 10.00

14.00

5 **Fr** 10.00

14.00

8 **Mo** 10.00

14.00

9 **Di** 14.00

10 **Mi** 10.00

11 **Do** 14.00

12 **Fr** 10.00

## Reservationen

Ab dem 14. September 2020 über unsere Website möglich:

[www.theatereffinger.ch](http://www.theatereffinger.ch)

Eintrittspreis: CHF 12.- pro Person

Im Anschluss an die Vorstellung bieten wir Ihnen ein moderiertes Nachgespräch an, bei dem eine der Schauspielerinnen anwesend ist.

Bitte melden Sie sich für dieses kostenfreie Angebot an:

[christiane.wagner@theatereffinger.ch](mailto:christiane.wagner@theatereffinger.ch)

# DIE PANNE

von **Friedrich Dürrenmatt** | Regie: **Stefan Meier**

**«Ein Verbrechen lässt sich immer finden.»**

Textilvertreter Alfredo Traps hat eine Panne. Alle Zimmer im Dorf sind an diesem Sommerabend durch die Tagung der Kleinviehzüchter besetzt. Als Notlösung empfiehlt man ihm eine Villa, die einem pensionierten Richter gehört. Dort wird er freundlich aufgenommen und zum Herrenabend eingeladen. Dabei handelt es sich um die Zusammenkunft pensionierter Juristen – ein Richter, ein Staatsanwalt, ein Verteidiger und ein Henker, die in ihrer Freizeit berühmte Prozesse nachspielen. Traps spielt aus Höflichkeit mit und übernimmt die Rolle des Angeklagten. Schnell sitzen seine Vergangenheit und seine gesamte Existenz auf der Anklagebank. Immer tiefer gerät Traps in Verstrickungen, in denen er einen höheren Sinn zu erkennen glaubt. Und so zieht sich die Schlinge um seinen Hals immer mehr und mehr zu ...

Alexander Kratzer hat eine spielfreudige Bühnensfassung geschrieben, die auch als Klassenzimmerstück gebucht werden kann.

Friedrich Dürrenmatt hat drei unterschiedliche Varianten für einen möglichen Schluss geschrieben. Die Klasse entscheidet, welchen es sehen möchte.

**Empfohlen ab der 9. Klasse**

# EMPFÄNGER UNBEKANNT

von **Kressmann Taylor** | Szenische Einrichtung: **Christiane Wagner**

**«Ich gebe ihr Schicksal in Deine Hände,  
denn ich bin machtlos.»**

Max und Martin sind beste Freunde. Gemeinsam führen sie eine erfolgreiche Kunstgalerie in San Francisco, die sie zusammen aufgebaut haben. 1931 packt Martin die Sehnsucht nach der Heimat. Er zieht mit seinen Söhnen und seiner Frau Elsa wieder nach Deutschland. Max bleibt alleine zurück. Ein Briefwechsel zwischen dem deutschstämmigen Juden und dem Deutschen Martin beginnt. Zwischen den Zeilen erblüht die Freundschaft der beiden Männer, doch durch die Machtergreifung Hitlers beginnt sich 1932 nicht nur das Land zu verändern.

Kein anderer Briefroman macht den Vorgang des Erwachens von Populismus und die damit verbundene Radikalisierung so deutlich wie der von Autorin Kressmann Taylor.

**Empfohlen ab der 9. Klasse**

## Vermittlungsangebote für Schulen

- Begleitmaterial zu «Spaceman»: Kostenloser Download ab 18. November 2020 auf unserer

**Website:** [www.theatereffinger.ch](http://www.theatereffinger.ch)

**Benutzername:** schulen

**Passwort:** \*\*\*\*\*

- Vor – und Nachgespräche in der Klasse
- Moderierte Nachgespräche im Anschluss an die Vorstellung
- Stückeinführungen beim Besuch einer Abendvorstellung (nach Anmeldung)

### Theatervermittlung:

Christiane Wagner | 076 756 30 86

[christiane.wagner@theatereffinger.ch](mailto:christiane.wagner@theatereffinger.ch)

DAS **THEATER** AN DER  
**EFFINGERSTRASSE**

Postfach 603

3000 Bern 8

[info@theatereffinger.ch](mailto:info@theatereffinger.ch)

031 382 72 72

[www.theatereffinger.ch](http://www.theatereffinger.ch)

**f** @theatereffinger

**ig** @theatereffinger